

## PRESSEMITTEILUNG

Würdigung zum Tag des Ehrenamtes durch den Bundespräsidenten

### **Bundesverdienstkreuz für Dr. Mercedes Hillen**

Die langjährige Leiterin des ZÜ wird für ihre Arbeit mit traumatisierten Geflüchteten ausgezeichnet

**Berlin, 01. Dezember 2021**

Zum Ende des Jahres erreichte uns die freudige Nachricht, dass Dr. Mercedes Hillen, langjährige Geschäftsführerin und ärztliche Leiterin des Zentrum ÜBERLEBEN, am 03.12.2021 das Bundesverdienstkreuz am Bande erhält. Die Auszeichnung wird mit dem unermüdlichen Einsatz für traumatisierte Geflüchtete und Überlebende von Folter und Kriegsgewalt begründet.

„Als ich die Nachricht bekam, war ich wirklich überrumpelt und musste das erstmal verarbeiten. Ich empfinde die Auszeichnung als große Ehre und bin sehr stolz auf das, was wir - Mitarbeitende, Unterstützerinnen und Unterstützer des Zentrums - gemeinsam erreicht haben. Es war sicherlich nicht immer einfach, insbesondere, wenn ich an die Situation in 2015/16 zurückdenke. Aber es hat mich immer erfüllt, einer Tätigkeit nachzugehen, die für viele Menschen ein Anker war und neue Zuversicht brachte“.

Frau Dr. Hillen kam im Jahr 2008 eher zufällig in die Position der Geschäftsführerin – vorher war sie bereits ehrenamtlich im Vorstand aktiv- und brachte vielfältige Qualifikationen ein. So war sie in der Wirtschaftswelt, u.a. durch die Führung eines eigenen Unternehmens und als ehemalige Vizepräsidentin der Berliner Industrie- und Handelskammer, bestens vernetzt. Außerdem ist sie von Hause aus Internistin und konnte so auch stets auf ihre medizinische Kompetenz zurückgreifen. Die Mischung aus Medizin und Wirtschaft, zusätzlich versehen mit einem großen sozialen Engagement, prägte dann auch ihre Tätigkeit als Geschäftsführerin des Zentrums. Unter ihrer Führung wurde der Gedanke, allen Geflüchteten und Migrant:innen im ZÜ den Weg von der Therapie und den sozialen Angeboten bis hin zu Aus- und Fortbildung und damit den Grundsteinen für ein eigenbestimmtes Leben zu ermöglichen, in die Tat umgesetzt und auf finanziell tragfähige Beine gestellt. Ein echter Meilenstein hierfür war die von ihr verantwortete Gründung der Berufsfachschule Paulo Freire, an der junge Migrantinnen und Migranten ihren Schulabschluss nachholen und darüber hinaus einen berufsqualifizierenden Abschluss im Bereich Sozialassistenten Pflege erlangen können. Mit Beginn ihres Ruhestands verließ Frau Dr. Hillen das Zentrum ÜBERLEBEN als Geschäftsführerin und ärztliche Leiterin, bleibt der Arbeit jedoch bis heute eng verbunden.

Das gesamte Team des Zentrums gratuliert Frau Dr. Hillen ganz herzlich zur Auszeichnung mit dem Bundesverdienstkreuz!

Zeichenanzahl: 2.049 Zeichen Text (ohne LZ), 2.380 Zeichen Text (mit LZ)